

655 KRAFT FIX

1K Klebstoff auf Hybridbasis



PRÜFUNGEN

Emicode EC1-PLUS R „sehr emissionsarm“

MECHANISCHE WERTE

Basis: 1K-Hybrid-Klebstoff – silanterminierte Polymere

Shore-A-Härte: ~ 75 (ISO 868)

Hautbildezeit: ca. 5 Min. (23°C/50 % RLF)

Dichte: ~ 1,56 (EN ISO 1183-1)

Weiterreißfestigkeit (ASTM D 624): ~ 19 N/mm

Temperaturbeständigkeit: - 30°C bis + 90°C (Dauerbelastung)

Schwind: -3%

Konsistenz: standfest ISO 7390, Profil U20

Lieferform: 600ml-Folienbeutel

Farben: Grau, Weiß

Lagerfähigkeit: 12 Monate in Originalverpackung, bei kühler und trockener Lagerung.

EIGENSCHAFTEN

655 KRAFT FIX ist ein gebrauchsfertiger, hochshoriger 1-K-Dichtstoff auf MS-Hybridbasis mit sehr hoher Anfangshaftung. 655 KRAFT FIX ist neutral vernetzend, geruchlos, lösungsmittel-, silikon- und isocyanatfrei. Das Produkt kann mit einer Vielzahl von handelsüblichen wasserlöslichen Lacken gemäß DIN 52452 überstrichen werden. Auf Grund der Vielfalt der auf dem Markt befindlichen Lacke und Anstrichmittel sind Vorversuche jedoch unumgänglich.

ANWENDUNG

Der Kraftkleber eröffnet eine Vielzahl von Anwendungen. Das außerordentliche Haftspektrum ermöglicht Verbindungen bzw. Verklebungen mit unterschiedlichsten Werkstoffen im Innen-



und Außenbereich. Für Spiegelverklebungen geeignet.

ERFÜLLT DIE ANFORDERUNGEN DES IVD-MERKBLATTES

Nr. 30: Montageklebstoff für Klebungen und Abdichtungen

VERARBEITUNG

Die abzudichtenden Werkstoffe müssen vor Applikation von 655 KRAFT FIX tragfähig, staub-, fett-, öl- und trennmittelfrei sein. 655 KRAFT FIX besitzt ein außergewöhnliches Haftspektrum für eine Vielzahl von unterschiedlichen Substraten. Die Haftung des Klebers ist vor dem Einsatz

durch den Verbraucher zu testen. Bei schlechter Haftung ist ein geeigneter Primer zu verwenden. Die Verarbeitung erfolgt mittels Hand- oder Druckluftpresse. Eine zusätzliche Feuchtigkeitszugabe beschleunigt die Aushärtung des Klebstoffes.

ANWENDUNGSEINSCHRÄNKUNG

Bei besonderen Anwendungen oder Verarbeitung im Natursteinbereich sind unbedingt Vorversuche zu machen bzw. Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik zu halten. Die Gewährleistung über ein Nichterblinden der Spiegel ist nur dann gegeben, wenn der Spiegelbelag eine ausreichende Stärke (50µm) und keine Beschädigung der Beschichtung aufweist. Die Verklebung von Spiegeln und/oder Spiegelementen hat nach den jeweils gültigen Normen und Richtlinien, wie z.B. „Technische Richtlinien des

Glaserhandwerks Nr. 11 „Montage von Spiegeln“, zu erfolgen. Bei der Verklebung von beschichteten Gläsern kontaktieren Sie bitte unsere Anwendungstechnik. Für Verklebungen von Aquarien nicht geeignet. Nicht für Dauernassbelastungen geeignet. Bei UV-belasteten Verklebungen bzw. Abdichtungen von Glas oder transparentem Kunststoff kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik. ACHTUNG: Die Gewährleistung der Verträglichkeit des verwendeten Klebstoffes mit dem Randverbund der Verglasung, den eingesetzten

Verglasungsklotzchen sowie mit der Oberflächenbeschichtung der Rahmenkonstruktion liegt im Verantwortungsbereich des

Bauelementherstellers.

SICHERHEITSHINWEISE

Entnehmen Sie den aktuellen EG-Sicherheitsdatenblatt. Diese sind jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at erhältlich.

ANWENDUNGSHINWEISE

Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für eine gute Belüftung zu sorgen. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter vor dem Einsatz stets eine Probeverarbeitung durchzuführen. Das Ablaufdatum des Materials ist zu beachten. Mit zunehmender Schichtstärke verlängert sich die Aushärtezeit. Wird das 1-K-Material in Schichtstärken über 15mm eingesetzt, kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik. Berührungskontakt mit bitumenhaltigen und weichmacherabgebenden Materialien, wie z.B. Butyl, EPDM,

Neopren, Isolier- und Schwarzanstrich etc. vermeiden. Bei Lagerung und/oder Transport der Produkte über einen längeren Zeitraum (mehrere Wochen) bei erhöhter Temperaturen/Luftfeuchtigkeit, kann es zu einer Verringerung der Haltbarkeit bzw. zu Veränderungen der Materialeigenschaften kommen. Durch extreme Temperaturschwankungen, wiederholten Kontakt mit Wasser, hohe Dehn- und Scherkräfte, Witterungseinflüsse etc. werden hohe Anforderungen an elastische Verklebungen gestellt. Für Verklebungen im Dauernassbereich nicht geeignet.

GRUNDIERUNGSTABELLE

Glas	+
Kachel	+
Kiefern Holz	+
Beton nass geschliffen	+
Beton schalungsglatt	+
Stahl DC 04	+
Stahl feuerverzinkt	+
Edelstahl	+
Zink	+
Aluminium	+
Aluminium AlMg1	+
Aluminium AlCuMg1	+
Aluminium 6016	+
Aluminium eloxiert	+
Messing MS 63 Härte F 37	+
PVC Kömadur ES	+
PVC weich	+
PC Makrolon Makroform 099	+
Polyacryl PMMA XT 20070 Röhm	+
Polystyrol PS Iroplast	+
ABS Metzoplast ABS 7 H	RP 100 / RP 105
PET	+
PU Verschnittqualität	+
Kupfer	+
Polycarbonat	+
PMMA Röhm Sanitärqualität	+
Spiegel	+
Naturstein	+ *

Legende: + = ohne Grundierung gute Haftung
- = nicht geeignet
RP = Ramsauer Primer

Diese Tabelle beruht auf Haftversuchen mit Probekörpern der Firma Rocholl unter Laborbedingungen. In der Praxis sind die Hafteigenschaften von einer Vielzahl von äußeren Einflüssen (Witterung, Verunreinigungen, Belastungen etc.) abhängig. Daher dient diese Tabelle nur zur Orientierung und stellt keine verbindliche Aussage dar. Für nähere Auskünfte kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik.

*Auf Grund unzähliger für uns nicht vorhersehbarer Einflüsse auf den Naturstein, sowie der verschiedenen Beschaffenheiten von Natursteinen sind vorherige Testreihen unumgänglich.

MÄNGELHAFTUNG

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Deswegen kann die Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchen Rechtsgründen auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es

sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Ramsauer garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß den Technischen Merkblättern bis zum Verfallsdatum.

Produktanwender müssen das jeweils neueste technische Datenblatt konsultieren, welches bei uns angefordert werden kann. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche Sie jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at downloaden können.



QUALITÄT MIT SICHERHEIT

Ramsauer GmbH & Co KG, 4822 Bad Goisern/Hallstätter See, Sarstein 17, Österreich

Telefon: +43 (0)6135 8205-0, Telefax: +43 (0)6135 8323 - E-Mail: office@ramsauer.at - Internet: www.ramsauer.at